

## **Protokoll der Herbstvollversammlung des Kreisjugendrings Eichstätt vom 27. Oktober 2023 im Schülerwohnheim des Landkreises in 85072 Eichstätt, Burgstraße 3**

### **1. Begrüßung**

Manfred Muthig begrüßte die anwesenden Delegierten. Sein besonderer Gruß galt den Einzelpersonlichkeiten Klaus Meyer und Christoph Bittlmayer, stellv. Landrat Sven John, dem Mitarbeiter, Kreis- und Stadtrat Klaus Bittlmayer und Bernhard Schäfer vom Bezirksjugendring Oberbayern. Seit langer Zeit wieder mit dabei waren die Delegierten der Gartenbauvereinsjugend Friederike Bogenberger und Anne Fröhlich.

Entschuldigt hatten sich Wendelin Göbel (Einzelpersonlichkeit), Sarah Kestl (ehemalige Vorsitzende), Eva Gottstein (FW), MdL Tanja Schorer-Dremel; Lilli Grunwald und Stefan Bleitzhofer (SMV) und Helene Theobald von der Jugend im Bund Naturschutz.

Sven John sprach in Vertretung des Landrates ein Grußwort und bedankte sich für die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden im Landkreis. „Dies ist keine Selbstverständlichkeit, sondern eine besondere Leistung, die das Lob und Anerkennung des Landkreises verdient.“

### **2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Nach längerer Abwesenheit wird festgestellt, dass die ArGe der Gartenbauvereinsjugend wieder aktiv ist. Mit 22 von 41 Delegierten war die Versammlung beschlussfähig.

### **3. Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde um den inhaltlichen Punkt „Ehrenamt Quo vadis“ ergänzt und genehmigt.

### **4. Protokoll der letzten Sitzung**

Im Protokoll wurden das passive Verhalten der Vorstandschaft zur Abstimmung der Jahresrechnung als Enthaltung gewertet. Dies ist formal nicht korrekt, deshalb wurden die Stimmenthaltungen aus dem Protokoll gestrichen.

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

### **5. Ehrenamt Quo vadis**

In wechselnden Kleingruppen wurden folgende Fragestellungen bearbeitet:

- Gute Beispiele zur Gewinnung von Ehrenamtlichen
- Könnte eine stärkere Vernetzung mit anderen Verbänden helfen?
- Was ist wichtig, um Ehrenamtliche zu halten?
- Warum sollte man in deinem Verband aktiv werden?

- Wobei wünschst du dir mehr Unterstützung durch KJR und / oder Politik?
- Wie kann dein Verband für Ehrenamtliche attraktiver werden?

Die Flipcharts wurden anschließend vorgestellt und sind Bestandteil des Protokolls.

### **6. Jahresplanung 2024**

Martin Sämeier stellte das Jahresprogramm vor, das auch als Broschüre auf den Tischen lag. Das Jahresprogramm wurde einstimmig verabschiedet.

### **7. Haushalt 2024**

Peter Kracklauer erläuterte die Haushaltszahlen und die damit verbundenen Aufgaben. Der Haushalt wurde einstimmig angenommen.

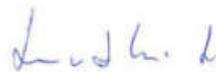
### **8. Sonstiges**

Klaus Meyer sprach die ständige Abwesenheit von großen Verbänden wie BDKJ und Sport an und bat die Vorstandschaft hier aktiv zu werden, um mit den Verbänden ins Gespräch zu kommen.

Beim nächsten Mal wird sich die Feuerwehrjugend vorstellen.

Manfred bedankte sich für die engagierte Mitarbeit und wünschte allen einen guten Heimweg.

Mit herzlichen Grüßen  
Kreisjugendring Eichstätt



Manfred Muthig  
Vorsitzender



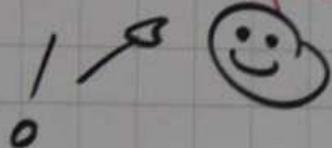
Peter Kracklauer  
Geschäftsführer

# Warum sollte man in deinem Verband aktiv werden?

- Man kann aktiv an Projekten ~~und~~ die bayernweit veranstaltet werden mitwirken oder selbst veranstalten, außerdem hat man Mitspracherecht bei Entscheidungen vom Kultusministerium.
- Profit fürs eigene Leben → Persönlichkeitsentwicklung, Rettungsschwimmen, Erste Hilfe etc.
- Gemeinschaftsgefühl innerhalb der muslimischen <sup>→ bzw. innerhalb der</sup> Kinder- / Jugendgruppe  
Community
- Wi. machen viele Crossing-Generation Projekte  
→ voneinander lernen
- Teil einer großen & internationalen Bewegung  
↳ Möglichkeit zur Veränderung / Einflussnahme & Mitgestalten
- Verantwortung einüben und Persönlichkeit entwickeln

Wobei wünschst du dir mehr  
Unterstützung durch KJR/Politik?

- Rentenpunkte für die Ehrenamtlichen



Bürokratieabbau

Von Politik ernster genommen  
werden (keine Alibi-Ämter)

Jugendverband Starter-Pack  
(je nach individuellen Bedürfnissen)

bessere finanzielle  
Förderung bei Jugend-  
Veranstaltungen  
→ leichtere Antragstellung!

Inflation ausgleich  
bei AEG) JG # (BGR) -  
Maßnahmen etc...

Wie kann dein Verband für Ehrenamtliche attraktiver werden?

- Unkompliziertester Einstieg
  - mehr "gesehen werden" → mehr Wertschätzung
  - aktuelle Themen aufgreifen und offen für Neues sein
- Interessen der Jugendlichen priorisieren
- Aktivitäten auch neben der reinen Verbandsarbeit

# Was ist wichtig, um Ehrenamtliche zu halten?

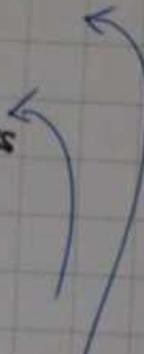
- regelmäßige Angebote
- Teamarbeit / Zusammenhalt
- Kommunikation | Infoweitergabe  
(Digitalisierung)
- Anpassen der Angebote auf individuelle Wünsche
- Belohnung für das Engagement
- gutes Miteinander von Jung & Alt  
↳ Fähigkeit an die nächste Generation "abgeben" zu können
- Wertschätzung / Dank
- Verantwortung bei Wunsch
- Wertschätzung durch bestimmte Angebote für die Ehrenamtlichen (Arbeit honorieren z.B. mit einem schönen Abend oder Ausflug)
- Arbeiten auf Augenhöhe, guter Umgang zwischen "vorgesetzten" Ehrenämtern & "kleineren" Ehrenämtern

Könnte eine stärkere Vernetzung mit anderen Verbänden helfen?

- Ja, da man sich so gegenseitig inspirieren / motivieren kann
- Ja, weil man dadurch von anderen Projekten erfährt und deshalb nicht alles selbst neu erfinden muss

- Konkurrenz?

Genau!



Ja, Jugendliche finden leichter das passende Angebot

# Gute Beispiele zur Gewinnung von Ehrenamtlichen

- persö. anreden
- offene Veranstaltungen  
(Werbung)
- Werbetafel an der Schule
- Von der (Freizeit)-Teilnehmendenseite direkt zum Mitarbeiten anwerben
- spannende Social Media Kanäle  
↳ bzw. Öffentlichkeitsarbeit (Gemeindeblatt, WhatsApp, etc.)
- gute Projekte veranstalten, die Ehrenamtliche ansprechen  
Von Klein an für den Verband begeistern
- persönliche Bindung aufbauen und erhalten
- sinnstiftende Projekte
- Im Rahmen einer Übung neue Jugendliche einladen

# Teilnehmer\_innen-Liste gemäß § 8 der Grundsatz-Geschäftsordnung

für KJR-Vollversammlungen Kreisjugendringen gemäß der Satzung des Bayerischen Jugendrings sowie § 7 der Grundsatz-Geschäftsordnung für Stadt- und Kreisjugendringe

Anlage zum Protokoll der KJR-Vollversammlung des

KJR Eichstätt des Bayerischen Jugendrings, K.d.ö.R.

am 27. Oktober 2023

Mit der Unterschrift wird bestätigt:

**"Ich bin im selben Halbjahr in nicht mehr als einem weiteren SJR/KJR als Delegierte/r in dessen Vollversammlung vertreten."**

<b>Mitglieder mit Stimmrecht gemäß § 30 Abs. 2 der BJR-Satzung</b>		
<b>Delegierte von Jugendverbänden gemäß § 30 Abs. 2 a der BJR-Satzung (zwei Delegierte, wenn im Landkreis / in der Stadt vertreten und tätig, bei einer Gruppe nur ein_e Delegierte_r).</b>		
<b>Jugendverband</b>	<b>Name, Vorname des/der Delegierten</b>	<b>Unterschrift</b>
djo – Deutsche Jugend in Europa, LV Bayern <b>1</b>	1 .....	1 .....
Naturschutzjugend im LBV <b>2</b>	1 <i>Silke Rudolph</i> 2 .....	1 <i>S. Rudolph</i> 2 .....
Jugendorganisation Bund Naturschutz, LV Bayern <b>2</b>	1 .....	1 .....
	2 .....	2 .....
Bayerische Fischerjugend im Landes-fischereiverband Bayern <b>1</b>	1 <i>Meyer Sebastian</i>	1 <i>Meyer Sebastian</i>
THW-Jugend <b>1</b>	1 .....	1 .....

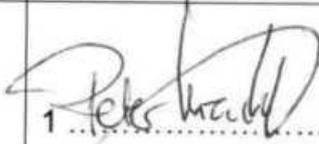
Malteser-Jugend <b>2</b>	1 Zintc Daniel 2 .....	1 ..... 2 .....
Bläserjugend <b>2</b>	1 Laura Pawlitschek 2 Klaus Meyer	1 ..... 2 .....
DITIB Jugend Bayern <b>1</b>	1 Ashkan Arslan.....	1 Ashkan.....
ArGe Gartenbauvereinsjugend <b>1</b>	Fröhlich Bogamberger	.....

**Delegierte von Dachverbänden groß gemäß § 30 Abs. 2 b der BJR-Satzung (vier Delegierte der in der BJR-Vollversammlung mit drei Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie im Landkreis / in der Stadt mehr als drei Jugendgruppen haben; zwei Delegierte bei zwei oder drei Gruppen, ein\_e Delegierte\_r bei einer Gruppe).**

Bayerische Sportjugend im BLSV <b>4</b>	1 Peter Borch 2 ..... 3 ..... 4 .....	1 ..... 2 ..... 3 ..... 4 .....
Bund der Deutschen <b>2</b> Katholischen Jugend in Bayern	1 ..... 2 .....	1 ..... 2 .....
Evangelische Jugend in Bayern <b>4</b>	1 Alex Hogen..... 2 Ginter Busch..... 3 ..... 4 .....	1 ..... 2 ..... 3 ..... 4 .....
Gewerkschaftsjugend im DGB, Bezirk Bayern <b>1</b>	1 .....	1 .....

**Delegierte von großen Jugendverbänden gemäß § 30 Abs. 2 b der BJR-Satzung (drei Delegierte der in der BJR-Vollversammlung mit zwei Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie im Landkreis / in der Stadt mehr als drei Jugendgruppen haben; zwei Delegierte bei zwei oder drei Gruppen, ein/e Delegierte/r bei einer Gruppe).**

Bayerische Trachten- jugend im Bayerischen Trachtenverband e.V. <b>3</b>	1 Christine Forster 2 Katharina Schmidt..... 3 Margret Andrea.....	1 ..... 2 ..... 3 .....
--	--	-------------------------------

Vertreter_innen von Jugendorganisationen, die die Aufnahme in den BJR beantragt haben gemäß § 30 Abs. 3 b) bb) der BJR-Satzung	1 ..... 2 .....	1 ..... 2 .....
Der/die Geschäftsführer des SJR/KJR gemäß § 30 Abs. 3 b) cc) der BJR-Satzung	1 Peter Kracklauer	1 
Eine kommunale Jugendpflegerin gemäß § 30 Abs. 3 b) dd) der BJR-Satzung	1 .....	1 .....
Einzelpersonlichkeiten gemäß § 30 Abs. 3 b) ee) der BJR-Satzung	1 ..... 2 ..... 3 ..... 4 .....	1 ..... 2 ..... 3 ..... 4 .....
Rechnungsprüfer_innen gemäß § 30 Abs. 3 b) ff) der BJR-Satzung	1 ..... 2 .....	1 ..... 2 .....

<b>Gäste mit Rederecht gemäß § 30 Abs. 4 der BJR-Satzung</b>		
Vertreter_innen des Stadtrates bzw. Kreistages und von Behörden gemäß § 30 Abs. 4 a) der BJR-Satzung	1 Isabella Schneider 2 Sven John 3 4	1  2  3 4
Entsandte Vertreter_innen der BJR-Landesebene und/oder des zuständigen Bezirks-jugenrings gemäß § 30 Abs. 4 b) der BJR-Satzung	1  2 .....	1  2 .....
Vom SJR-/KJR-Vorstand eingeladene Gäste gemäß § 30 Abs. 4 c) der BJR-Satzung	1 ..... 2 .....	1 ..... 2 .....

Jugendfeuerwehr Bayern, Landesfeuerwehrverband <b>3</b>	1 <u>Markus Hanjard</u> 2 <u>Gavinik Leon</u> 3 <u>Sämeier Stefan</u>	1 <u>[Signature]</u> 2 <u>[Signature]</u> 3 <u>[Signature]</u>
Bayerisches Jugendrotkreuz <b>3</b>	1 <u>Teresa Gampel</u> 2 ..... 3 .....	1 <u>[Signature]</u> 2 ..... 3 .....
Bayerische Schützenjugend <b>3</b>	1 ..... 2 ..... 3 .....	1 ..... 2 ..... 3 .....
<b>Delegierte der kleinen Dachverbände gemäß § 30 Abs. 2 b der BJR-Satzung (drei Delegierte der in der BJR-Vollversammlung mit zwei Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie im Landkreis / in der Stadt mehr als drei Jugendgruppen haben; zwei Delegierte bei zwei oder drei Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Satz 4 der BJR-Satzung</b>		
DPSG <b>3</b>	1 Jonas Schramm 2 Klara Schlund <u>FREDERIK WERNER</u> 3 Kristina Stadtmüller	1 <u>[Signature]</u> 2 <u>[Signature]</u> 3 <u>[Signature]</u>
<b>Delegierte von Jugendgruppen gemäß § 30 Abs. 2 c der BJR-Satzung (max. ein Drittel der Gesamtzahl der Delegierten der Jugendverbände gemäß § 30 Abs. 2 a und b der BJR-Satzung)</b>		
Altmühlnetjugend <b>1</b>	1 <u>Tobias Weidenhiller</u>	1 <u>[Signature]</u>
Pollenpop <b>1</b>	1 <u>Baummeister Wolfgang</u>	1 <u>[Signature]</u>
<b>Jugendsprecher_innen offener Jugendeinrichtungen gemäß § 30 Abs. 2 d der BJR-Satzung</b>		
Jugendsprecher/-in	1 ..... 2 .....	1 ..... 2 .....
<b>Mitglieder ohne Stimmrecht gem. § 30 Abs. 3 der BJR-Satzung</b>		
Gewählte Vorstandsmitglieder, die nicht stimmberechtigte Delegierte gemäß § 30 Abs. 3 a) aa) der BJR- Satzung sind	1 Martin Sämeier 2 <u>Michael Herbst</u>	1 <u>[Signature]</u> 2 <u>[Signature]</u>
Schülersprecher_innen gemäß § 30 Abs. 3 b) aa) der BJR-Satzung	1 <u>Benja Hartmann</u> 2 .....	1 <u>[Signature]</u> 2 .....

**Sonstige Anwesende**

Polten POP	1 Christoph Baumeister	1 <del>Famisto</del>
KJR	2 Annika Meyer	2 <del>Jesper</del>
Ditib Jugend	3 Kaiser Uzunkaya	3 <del>Widmann</del>
KJR	4 Miehling Josef	4 <del>St. Peter</del>
KJR	5 Hollweg Melanie	5 <del>St. Peter</del>
KJR	6 Klaus Bittlmayer	6 <del>St. Peter</del>
KVCraden	7 Silke Begeberger	7 <del>B. Sp.</del>
DPS6	8 Anna Kirschner	8 <del>St. Peter</del>
	9	9
	10	10
	11	11
	12	12
	13	13
	14	14
	15	15